

Installationsanleitung für Deep Soak Bath

Die 'Deep Soak' Badewanne wird wie folgt geliefert:
Badewanne (Türöffnung links oder rechts) mit Vorderschürze
Endschürze

Weitere Artikel, die für die Wanne erforderlich sind:

2 x Ablaufgarnituren

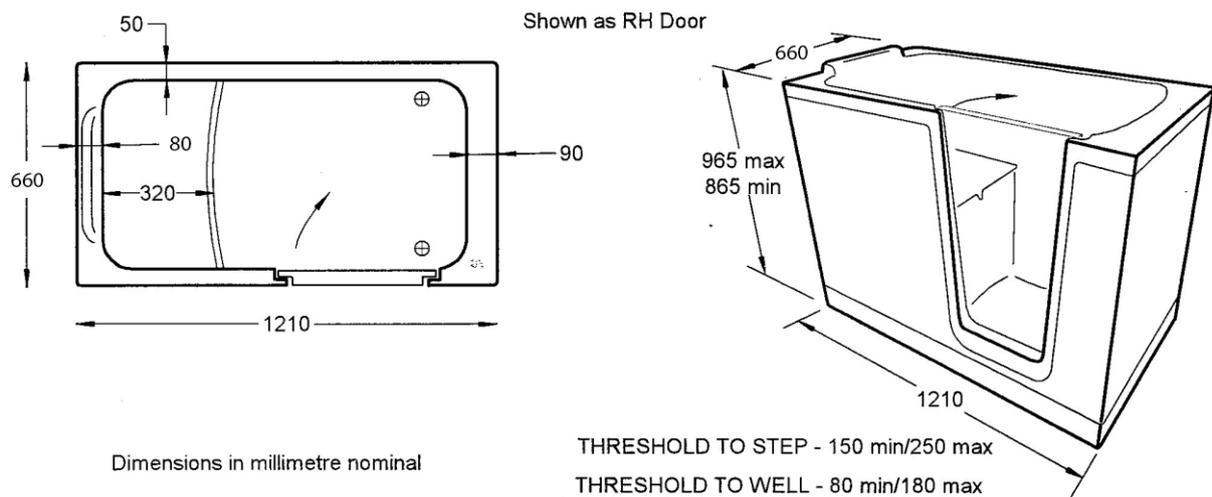
Thermostat (TMV22 für hohen Durchfluss). MUSS IN JEDEM FALL INSTALLIERT
WERDEN

Wannen-/Duscharmatur

Sehen Sie Inbetriebnahme- und Installationsanleitung.

Mögliche Zusatzartikel:

Schnellfüllpumpe und Durchflussschalter für Armaturen



*Shown as RH Door = Dargestellt als Badewanne mit Türöffnung rechts

*Dimensions in millimetre nominal = Dimensionen in Millimeter

*Threshold to step – 150 min/250 max = Schwelle zur Stufe – 150 min/250 max.

*Threshold to well – 80 min/180 max = Schwelle bis Vertiefung – 80 min/180 max.

BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN HINWEISE SORGFÄLTIG DURCH:

Die Badewanne wird mit vier verstellbaren Füßen geliefert. Unbesetzt hat die Badewanne einen Wasserinhalt von 225 Litern, dies erfordert möglicherweise pumpenunterstützte Armaturen mit einer Durchflussrate von mindestens 17 Liter/min. Verwenden Sie dabei nur 22mm Leitungen, um den Durchfluss zu erhöhen. Die Badewanne wird erst gefüllt, wenn der Benutzer sie betreten und die Tür geschlossen hat, daher müssen die Armaturen thermostatisch gesteuert werden.

Die Installation ist ähnlich wie bei einer Standardbadewanne. Dank der beiden Ab- und Überlaufgarnituren läuft das Wasser schnell ab und kann auch dann noch ablaufen, sollte es bei

einer von beiden zu einer Fehlfunktion kommen. Die Badewanne sollte fest installiert werden, damit sie sich bei Nutzung nicht bewegt oder der Boden durchhängt.

Wenn möglich, sollten die Abflüsse unter dem Boden installiert werden, damit die Türschwelle niedrig gehalten werden kann, um den Zugang zu erleichtern. Nutzen Sie dazu einen niedrigen Siphon.

Achten Sie beim Einbau in eine Nische darauf, dass sich die Badewanne ungehindert in Position bringen lässt, da seitlicher Druck die Türöffnung verzerren kann.

Die 'Deep Soak' Badewanne ist aus Glasfaser hergestellt. Gehen Sie bei der Handhabung vorsichtig vor; vor allem die Wannenträger sind zerbrechlicher als bei Wannen aus Acryl.

MONTAGEANLEITUNG

- 1) Die Badewanne vorsichtig in das Badezimmer manövrieren.
- 2) Bohren und Armaturen anbringen.
- 3) Abläufe, Überläufe und Siphons montieren. (Abflussrohre einzeln zuführen oder koppeln).
- 4) Wanne in Position bringen und auf minimale Höhe einstellen.

Hinweis: Es ist ratsam, Latten auf dem Boden unter den Badewannenfüßen zu befestigen, um zu vermeiden, dass die Füße zu weit gestreckt werden und um sicherzustellen, dass die Füße gerade und flach sitzen. Auf einem Holzboden sollten die Latten (mindestens 7.62cm x 5.08cm) direkt über den Bodenbrettern positioniert werden, um die Last zu verteilen und stützen.

- 5) Badewanne anhand der vier verstellbaren Füße an den vier äußeren Ecken auf allen Ebenen ausrichten und Füße verriegeln.
- 6) Wandbefestigungen und Rohrleitungen markieren.
- 7) Badewanne entfernen und Rohrleitungen in Position bringen.
- 8) Die Wanne neu positionieren und mit allen vier Wannenträgern am Boden befestigen.
- 9) Rohrleitung anschließen. Die Abläufe können unabhängig voneinander geführt oder durch die Verwendung eines T-Stücks verbunden werden, das nach den Siphons eingefügt wird. Sehen Sie Montageanleitungen für den Thermostat und die Pumpe, falls vorhanden.
- 10) Rohrleitungen auf Lecks und Pumpenbetrieb prüfen.
- 11) Badewanne komplett füllen und etwa 30 Minuten stehenlassen, um die Türdichtung zu testen.
- 12) Während die Wannendichtung getestet wird, können die Vorder- und Seitenschürzen zugeschnitten und positioniert werden.
- 13) Die Unterseite der Schürzen auf der Bodenplatte markieren. Leisten entlang des Bodens hinter den Schürzen befestigen.

- 14) Vorder- und Seitenschürzen wieder anbringen. Von unten in die Leiste und oben in den Holzrahmen der Badewanne bohren. Zugeschnittene Schürzen in die an den Wannenseiten vormontierten Halteklammern schieben. Kein Silikondichtmittel verwenden, da dies den Wartungszugang verhindert.**
- 15) Wannenträger je nach Bedarf mit Silikon an den Wänden versiegeln.**
- 16) Abschließend die Badewanne entleeren und die Tür offenlassen, um übermäßigen Druck und Verschleiß der Dichtung zu vermeiden.**
- 17) Kunden in die Benutzung der Wanne einweisen.**

- Sehen Sie „Betriebs-/Pflege- und Wartungsanleitung“ und hinterlassen Sie eine Kopie beim Kunden.**
- Tür nach der Montage öffnen. Weisen Sie den Kunden darauf hin, dass die Tür bei Nichtgebrauch unverschlossen bleiben sollte, um die Dichtung zu schonen.**